



Förderzentrum Augsburg
Förderschwerpunkt Hören
Sommestraße 70 86156 Augsburg
Tel. 0821 65055-0 Fax 0821 65055-119
foerderzentrum@sfha.de
www.foerderzentrum-augsburg.de

Datum: 16. Dezember 2011

Stellungnahme zum Artikel „Bayern - Inklusion? - Illusion!“ von Frau Karin Kestner veröffentlicht unter anderem in www.taubenschlag.de

Die nachweislich falschen Darstellungen Frau Kestners in dem oben genannten Artikel zum Förderzentrum Augsburg im Zusammenhang mit der Beschulung zweier gehörloser Kinder an Regelgrundschulen, veranlassen uns zu folgender Stellungnahme:

1. Die Sozialgerichte lehnten in ihren Entscheidungen eine Verpflichtung des Bezirks Schwaben zur Übernahme der Dolmetscherkosten in Höhe von ca. 140.000 € pro Jahr ab. Das Förderzentrum Augsburg kann mangels Zuständigkeit in keiner Weise die Erstattung von Dolmetscherkosten für die integrative Beschulung verhindern oder veranlassen.
2. Das Sozialgericht Augsburg wie auch das Landessozialgericht in München nehmen in ihren Urteilsbegründungen unter anderem Bezug auf unsere Gutachten zur „Feststellung des Sonderpädagogischen Förderbedarfs und Empfehlung des Förderortes“, die für die beiden Kinder angefertigt wurden. Die Form der Gutachten entspricht den in Bayern üblichen Vorgaben. Die Gutachten sind nach dem Bayerischen Erziehungs- und Unterrichtsgesetz Voraussetzung für die Einschulung an einem Förderzentrum. Das Förderzentrum Augsburg erstellt neutrale Gutachten auf fachlicher Grundlage, die u.a. Empfehlungen zum Förderort aussprechen. Bei den beiden Mädchen wurde als Förderort das Förderzentrum Augsburg empfohlen. Den Eltern ist es dabei frei gestellt, der Empfehlung zu folgen oder eine Regelschule für ihr Kind zu wählen.
3. Beide Gutachten sind datiert auf den 15. März 2011. An diesem Tag fand auch die Schuleinschreibung statt. Die Gutachten entsprachen in vollem Umfang der gültigen Rechtslage. Ein überfraktioneller Gesetzesentwurf zur Umsetzung der Inklusion im bayerischen Schulsystem wurde erst am 28. März 2011 im Bayerischen Landtag eingebracht. Am 22. März erfolgte eine Information des bayerischen Kultusministeriums an alle Schulen, in der die Gesetzesänderung angekündigt wurde. Zu diesem Zeitpunkt hatten die Eltern auf eigenen Wunsch ihre Kinder bereits entsprechend der gültigen Rechtslage am Förderzentrum Augsburg eingeschrieben.
4. Während der gesamten Vorschulzeit erfolgte eine umfängliche Beratung der Eltern über alle Bildungswege für ihr Kind durch gebärdensprachkompetente Lehrkräfte.
5. Alle Gehörlosenklassen am Förderzentrum Augsburg werden ausschließlich von gebärdensprachkompetenten Gehörlosenlehrerinnen geleitet, unter anderem einer Gehörlosenlehrerin, die auch als Kommunikationsassistentin tätig ist und einer hochgradig hör-

geschädigten Gehörlosenlehrerin. Eine barrierefreie Kommunikation zwischen Lehrkraft und Schülern bzw. Eltern ist damit durchgängig gewährleistet.

6. Das Förderzentrum Augsburg unterstützt aktiv die integrative Beschulung hörgeschädigter Schüler. Derzeit werden durch das Förderzentrum Augsburg im gesamten Regierungsbezirk Schwaben über 260 Schüler (bei 200 Schülern im Förderzentrum) mit Förderbedarf im Bereich des Hörens an allen Schularten betreut. Diese Betreuung stand selbstverständlich seit Beginn des Schuljahres 2011/12 auch den beiden gehörlosen Mädchen zur Verfügung. Die Betreuung geschieht im Rahmen der dafür zur Verfügung gestellten Personalstunden.
7. In den letzten zehn Jahren
 - traten pro Schuljahr durchschnittlich 25% unserer Schülerinnen und Schüler der 4. und 5. Klassen in eine Realschule vor Ort, an die Realschule, Förderschwerpunkt Hören in München oder an ein Gymnasium vor Ort über. Darunter befanden sich auch gehörlose Kinder.
 - erreichten 90% unserer Hauptschüler den erfolgreichen Hauptschulabschluss. Davon bestanden 61 % die Prüfungen zum Qualifizierenden Hauptschulabschluss. Darunter befanden sich ebenfalls gehörlose Schüler.
 - wurden unsere Abschlusschüler mehrfach als Jahrgangsbeste aller Augsburger Hauptschüler geehrt. Auch unter den Jahrgangsbesten waren gehörlose Schüler vertreten.

Michael Pasemann

Direktor des Förderzentrums Augsburg – Förderschwerpunkt Hören